



## Protokoll Zunftbot vom 12. Januar 2024

### Traktandum 1: Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Die Zunftmeisterin Hummi begrüsst um 20.10 Uhr die amtierende Zunftmutter Erna Inderbitzin mit Hudivater Kornel sowie die Ehrenzunftmeister Jörg Huser und Diego Meyer, Fahngötti Kilian Henseler und Fahngotte Elsa Räber, alle ehemaligen Zunftväter/Zunftmütter, Ehrenmitglieder, Mitglieder und Neumitglieder, die Vertreter der Presse Bote der Urschweiz und Freier Schweizer, sowie die Ehrengäste Samuele Simonetto, Schulleiter Immensee, verantwortlich für den Schülerumzug und Christoph Barmettler, Lehrer, und seit über 10 Jahren verantwortlich für das Zunftmutter- oder Zunftvaterlied.

23 Mitglieder sind entschuldigt, darunter auch das Weibelpaar Toni und Subi Achermann und die Revisorin Lucia Bucher.

66 Personen sind anwesend, davon 6 Neumitglieder, 2 Ehrengäste und 2 Vertreter der Presse. Stimmberechtigt sind 56 Personen, absolutes Mehr beträgt 29 Stimmen.

Die Zunftmeisterin hält fest, dass die Einladung mit Traktandenliste fristgerecht versandt wurde und auf der Webpage seit anfangs Dezember ersichtlich war, Anträge sind beim Zunfttrat keine eingegangen.

### Wahl der Stimmzähler

Die Versammlung wählt einstimmig Stephan Schmidt und Hansruedi Küng.

### Traktandum 2: Genehmigung des Protokolls Zunftbot 13. Januar 2023

Das Protokoll wurde am 19. Januar 2023 via e-mail versandt und konnte bis ende April 2023 auf der Homepage gelesen werden. 30 Exemplare liegen beim Zunfttrat auf, die Lesung wird nicht gewünscht.

Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt, ohne Gegenstimme.

### Traktandum 3: Entgegennahme des Jahresberichtes der Zunftmeisterin und der Zunftmutter Erna

Zunftmeisterin Hummi liest ihren Jahresbericht vor, siehe Beilage „Jahresbericht Zunftbot 12.01.2024“.

Zunftmutter Erna teilt ihre tollen Eindrücke bei den diversen Anlässen und hebt vor allem die Emotionen beim Schülerumzug und beim Vortragen des Zunftmutterliedes durch die Schüler hervor. Sie bedankt sich ebenfalls bei allen Beteiligten mit den Worten: „man muss dieses Amt erlebt haben, um nachzuvollziehen wie berührend die vielen Eindrücke und der Rückhalt in der Bevölkerung ist.“

Die Versammlung nimmt beide Jahresberichte mit Applaus entgegen.

### Traktandum 4: Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023, inklusive Budget 2024, liegt zur Einsicht auf den Tischen.

Aufwand	Fr. 16'400.39
Ertrag	Fr. 13'054.91
Verlust	Fr. 3'345.48 / Vermögen 30.11.2023 Fr. 29'826.84

Die Säckelmeisterin Katharina erläutert einige Positionen der Jahresrechnung und weist darauf hin, dass das Jahr 2023 unter Budget abschloss: budgetiert war ein Verlust von Fr. 4'760.00. Die Zunft ist weiterhin, neben den Mitgliedsbeiträgen, auf die grosszügigen Spenden der Mitglieder/Firmen angewiesen. Im Vereinsjahr 2023 wurden keine Spenden verbucht, da die für 2023 vorgesehenen Spenden bereits im Buchungsjahr 2022 eingingen, was unter anderem zu dem ausserordentlich hohen Gewinn im 2022 beitrug.

Während der Fasnacht 2023 konnte ein Gewinn aus dem Verkauf von Plaketten und der Lichtlöscherverzeitung generiert werden. Die Lichtlöscherverzeitung konnte keinen massgeblichen Gewinn abwerfen, so dass wir für die diesjährige Fasnacht auf eine eigene Bar verzichten.

Die Säckelmeisterin schlägt vor, die Mitgliedsbeiträge, Traktandum 7, unverändert zu lassen, da wir über ein stattliches Vereinsvermögen verfügen.

Fragen werden keine gestellt, Katharina bittet den Revisor Hansruedi Küng den Revisorenbericht zu verlesen.

## **Traktandum 5: Entgegennahme des Revisorenberichtes 2023 und Décharge-Erteilung an den Zunftrat**

Hansruedi Küng präsentiert den Revisorenbericht: Die Kasse ist korrekt und übersichtlich geführt. Die Belege sind vorhanden, die Buchungen nachvollziehbar. Hansruedi empfiehlt der Versammlung die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Zunftrat.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung, Traktandum 4, und erteilt die Décharge an den Zunftrat einstimmig, ohne Gegenstimme.

## **Traktandum 6: Genehmigung des Budget 2024**

Aufwand Fr. 17'860.00 / Ertrag Fr. 13'150.00 / budgetierter Mehraufwand Fr. 4'710.00

Die Säckelmeisterin erläutert einige Positionen, Fragen zum Budget stellt niemand. Katharina weist auf die Migros Aktion „support your culture“, welche im Februar startet und bittet die Mitglieder die Zunft tatkräftig zu unterstützen.

Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig.

## **Traktandum 7: Mitgliederbeitrag 2024**

Unverändert: Fr. 30.00 für Mitglieder, Fr. 50.00 für Firmen/Vereine

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag, ohne Gegenstimme, zu.

## **Traktandum 8: Mutationen**

Austritt:	3 Personen
Zwangsaustritt:	2 Personen
Verstorben:	1 Person, Gottfried Krummenacher
Eintritte:	9 Neumitglieder davon 2 mit Ihrer Firma plus 17 Jungzünftler

Silvia, Zunftrat Beisitzerin, schlägt vor die Neumitglieder Irene und Ludwig Durrer, Rainer Lüthold und Andrea Sprankel, Susana und Dominik Riederer mit Ihren beiden Firmen sowie, entschuldigt Esther Regli, Rachel und Michael Iten, gemeinsam mit einem Applaus in der Zunft willkommen zu heissen.

Die Versammlung folgt dem Vorschlag mit Applaus, ohne Gegenstimme.

Anzahl Mitglieder am 13. Jan 2024: 247

## **Traktandum 9: Wahl des Zunftrates und Revisoren**

Wiederwahl Revisorin für 2 Jahre bis 2026: Lucia Bucher

Wiederwahl der Zunftmeisterin für 1 Jahr bis 2025: Hummi Jeanmaire

Hummi teilt mit, dass die Fasnacht 2024 die letzte Fasnacht ist, welche unter Ihrer Leitung organisiert und durchgeführt wird. Neue Zunftratsmitglieder müssten daher bis Juni/Juli 2024 bekannt sein, um die Fasnachtsanlässe der Zunft für 2025 sicherzustellen. Offen sind die Wahl für zwei bis drei Zunftratbeisitzer, Zunftschriftführer, Umzugschef, Zunftmeister.

Lucia und Hummi werden einstimmig wieder gewählt.

## **Traktandum 10: Jahresprogramm**

Hummi bedankt sich bei Meiri Schybig und seinem Team für das tolle Engagement und bittet um weitere Einsendungen an [reda@lichtloescher.ch](mailto:reda@lichtloescher.ch) oder online über die Website der Zunft.

Die Daten aller Fasnachtsanlässe im Bezirk sind auf der Webpage ersichtlich, das Programm liegt in Papierform auf. Beteiligt an der Durchführung des Güteldienstags sind u.a. folgende Projektteams: Feuerwehr, zwei Bars Apéro und Trennkost, Kindergruppe, Umzugsgruppe, Guggen.

Wagenbauer und Gruppenteilnehmer sind gebeten sich über die Webseite [lichtloescher.ch](http://lichtloescher.ch) online anzumelden, Merkblätter zum Bau des Wagens und Sicherheitsvorkehrungen stehen online zur Verfügung.

**Fasnachtsabzeichen 2024 „zäme rockts“** – grosses Kompliment an Silvia für den originellen Entwurf.

### **Traktandum 11: Anträge der Mitglieder**

Es sind keine Anträge zu Händen des Zunftbots eingegangen.

\*\*\*\*\* 20 minütige Pause\*\*\*\*\*

Nach der Pause bittet die Zunftmeisterin die Versammlung, in einer Schweigeminute dem jahrzehntelangen Mitglied Gottfried Krummenacher zu gedenken.

### **Traktandum 12: Wahl Zunftmutter oder -vater und Inthronisation**

Hummi verabschiedet Weibel Toni und Hudiweibel Subi in Abwesenheit und bedankt sich für deren 3 jahrelangen Einsatz, aufgrund der Corona Pandemie. Der Zunftrat wird das Präsent in der kommenden Woche dem abtretenden Weibelpaar persönlich überbringen.

Erna übergibt die Insignien, erhält ein silbernes Lichtlöcherli, den schwarzen Weibelhut und die Bulle und wird mit grossem Applaus, ohne Gegenstimme, zum Ehrenmitglied und Weibel 2024 ernannt.

### **Vorstellen des Zunftoberhauptes**

Erstmals in der Geschichte der Zunft schlägt der Zunftrat vor, zwei Personen als Co-Zunftväter oder Co-Zunftmütter, zu wählen. Es wird deshalb im 2024 keine Hudimutter, respektive keinen Hudivater, geben. Die beiden „Kandidaten“ wurden anhand der Auflistung von Hobbies und Beruf sehr schnell erkannt.

### **Inthronisation der Co-Zunftväter**

Die Versammlung, als oberstes Organ, wählt die beiden Co-Zunftväter Rainer Lüthold und Beat Riesen mit grossem Applaus, ohne Gegenstimme, zum Co-Zunftoberhaupt 2024. Diese nehmen die Insignien roter Hut, Kette und Zunftstab entgegen. Die frischgewählten Co-Zunftväter freuen sich sehr mit dem Zunftweibel Erna und Hudiweibel Kornel durch die Fasnacht 2024 zu führen und laden die Versammlung zum Apéro ein.

Hummi bedankt sich für die Teilnahme am Zunftbot, wünscht eine „rockige“ Fasnacht und schliesst den 72. Zunftbot um ca. 21.20 Uhr.



Immensee, 23. Februar 2024

ad-interim Zunftschreiberin  
Hummi Jeanmaire

Vor Versand eingesehen und gelesen durch den Zunftrat: Katharina Müller, Säckelmeisterin und Silvia Knecht-Studer, Zunftratbeisitzerin.



## Jahresbericht 2023 der Zunftmeisterin - Zunftbot vom 12.01.2024

Geschätzte Lichtlöscherverein Mitglieder und Gäste

Mit der Einstellung: Hilfe wir sind nur zu dritt und Achtung wir starten voll durch, erlebten wir eine tolle Fasnacht zusammen mit der Zunftmutter Erna, Hudivater Kornel und dem Weibelpaar Toni und Subi Achermann. Der Schülerumzug und das Zunftmutterlied wie immer ein ausgesprochen herzerwärmender Anlass für alle Beteiligten – ein grosses Dankeschön an die Schulleitung, Samuele Simoneto, an die sehr aktiven Lehrer mit Ihren Schülern und vor allem an Christoph Barmettler unser Virtuose.

Der Güteldienstag am 12. Februar 2023 war, auch dank dem sensationellen Wetter, ein Traumtag. Das Zusammenspiel mit den diversen Projektgruppen hat reibungslos funktioniert. Die Kinderfasnacht, unter der Leitung von Clea Winter, war schlichtweg ein unvergessliches Highlight für klein und gross. Ich bedanke mich im Namen der Zunft für die vielen Mitwirkenden, welche sich auch für 2024 wiederum zur Verfügung stellen:

Feuerwehrlüsterli mit Seppi Mettler, Umzugsgruppe unter der Leitung von Beat Studer, welcher zusammen mit Philippe neue Umzugs Nummerntafeln auf Holzstützen montierten, die halten für 20 Jahre. Auch an Röby Schybig, lieben Dank für sein legendäres Risotto und, dass wir am Güteldienstag zusammen mit dem Weibelpaar und dem «Zunftoberhaupt 2024» ebenfalls in den Genuss deines Risottos kommen werden. Die beiden «Reisebegleiter» Adriana Lang und Alex Knecht führten gekonnt und originell durch den Nachmittag. An der besseren Beschallung im Dorf, damit die beiden Speaker überall gehört werden, arbeiten wir noch. Die Musik und Stimmung bei der Trennkostbar, unter der Leitung von Nadja Knüsel und Esther Regli, war sensationell. Auch an Daniela Meier und ihren 7 Helfern ein grosses Dankeschön für die Organisation und Durchführung der Lichtlöscherverein, sowie an die 10er Musik der MGI, unter der Leitung von David Beeler UND den Mitarbeitern vom Werkhof, unter der Leitung von Kurt Enz, welchen wir zum Dank für Ihre Hilfe, kurz vor Weihnachten eine Kiste Bier im Namen der Zunft überreichten. Danke auch an das treue Konfetti Team, welches zum 8. Mal mit unseren Acrylkonfettis die Bevölkerung mit dem Fasivirus ansteckt.

Im Sommer räumten, entsorgten und putzten wir die zwei Lager und bereinigten das Inventar für die beiden Lager im Pfarr- und Schulhaus, was uns volle 3 Tage beschäftigte.

UND auch im Sommer, feierten wir das Helferfest im Yachtclub, Motto «Hawaii», bei grösster Hitze und mit 40 Teilnehmern. Thomy Wenger und zwei Mithelfer vom YCI Vorstand verwöhnten uns mit herrlichen Grilladen. Auch Heidi Fuchs sei herzlich gedankt für das abwechslungsreiche Dessertbuffet.

Im November stand das von Christoph Barmettler für Immensee getextete Fasilied Immi, Immi, Immensee auf der Basis des ABBA Liedes Gimmi Gimmi Gimmi. Ein Gemeinschaftswerk für Immensee. Zeno Schmidiger, Küssnacht, schrieb die Noten für die Guggen, welche die Zunft bezahlte, die Immogeister und Hohlgassrassler sagten zu, das Fasilied in ihr Repertoire zu nehmen und ich hoffe, dass wir heute Abend auf dem Feuerwehrparkplatz die Uraufführung, bei der wir alle kräftig mitsingen, aus der Taufe heben.

Trotz der tollen Zusammenarbeit mit den Projektteams und vielen Helfern, welche sehr viel Spass macht, habe ich mich aufgrund der zeitlichen Belastung meinerseits entschlossen, dass 2024 die letzte Fasnacht ist, welche ich koordiniere und organisiere. Die Zunft braucht einen mindestens 5 köpfigen Zunftrat um alle Aufgaben der Zunft, und die Besuche, zusammen mit dem Zunftoberhaupt, in einem zeitlich tragbaren Masse bewältigen zu können. An dieser Stelle vielen Dank an Katharina und Silvia, welche sich für die Zunft ebenfalls mächtig ins Zeug legen. Ich hoffe sehr, dass sich wie in Küssnacht, ein Team bis Juni meldet, welches diese wunderschöne Aufgabe übernimmt. Euch allen eine tolle Fasnacht unter dem Motto «Zäme Rockts».

Eure Zunftmeisterin